

„Was weinst du?“

Mit Trauer, Trost und Hoffnung in gelebter Spiritualität interkonfessionell und interkulturell sensibel umgehen

„Was weinst du?“, so fragt der auferstandene Jesus die trauernde Maria (Joh 20, 13.15). „Welche spirituellen und religiösen Praxen werden als hilfreich in Trauerprozessen erfahren?“, stellen wir als Frage im Workshop und wollen den komplexen Prozess von Trost geben, sich trösten lassen und getröstet werden im gemeinsamen Austausch und unter Einbeziehung von vielfältigen Erfahrungen mit spirituellen Praxen erschließen.



Impulse zum Austausch kommen aus der spirituellen Praxis der ökumenischen Communauté de Taizé (Frère Timothée), einer kurzen soziologischen Response (Dr. Ursula Engelfried-Rave) und aus interkultureller Perspektive (Dr. Matthew Ryan Robinson).

Der Workshop richtet sich an Studierende und weitere Interessierte, die sich mit dem Beitrag religiöser und spiritueller Praxen in Trauerprozessen auseinandersetzen wollen.

Collage: frère Marc, Taizé © Ateliers et Presses de Taizé, 71250 Taizé, Frankreich

Informationen zu Ablauf und Anmeldung

Die Veranstaltung findet am 06.11.2021 über das Videokonferenz-Tool Zoom statt. Eine Übersetzung englisch/deutsch wird bereitgestellt.

Bitte melden Sie sich bis zum 04. November bei Marvin Gärtner (Marvin.Gaertner@uni-bonn.de) an, um den Link zugeschickt zu bekommen.

Zur weiteren Arbeit der DFG-FOR 2686: „Resilienz in Religion und Spiritualität“: <https://www.etf.uni-bonn.de/de/forschung/dfg-for-2686>

Programm (Samstag, 06.11.2021)

Trauer, Trost und Hoffnung...

- 9:00 – 9:45 Uhr **aus Sicht der Resilienzforschung**
(Impuls Dr. Katharina Opalka und Austausch)
- 10:00 – 11:00 Uhr **als spirituelle Praxis in Taizé**
(Impuls Frère Timothée mit Austausch)
- 11:00 – 11:30 Uhr ... **in soziologischer Perspektive**
(Response Dr. Engelfried-Rave mit Austausch)
- 11:30 – 12:00 Uhr ... **in der Praxis**
(Diskussion)
- Mittagspause/Break**
- 13:30 – 15:00 Uhr ... **in an intercultural point of view**
(Discussion and exchange with Dr. Matthew Ryan Robinson)

Gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

UNIVERSITÄT **BONN** **RESILIENCE AND HUMANITIES**